



11. Sonntag im Jahreskreis, Lj.A – 13./14. Juni 2020

Bausteine zur liturgiemusikalischen Gestaltung der Sonntagsgottesdienste während der Corona-Pandemie

Die jeweilige Form a) ist auf die Grundbesetzung Organist/-in und Vorsänger/in ausgerichtet

Eröffnungsgesang

- a) **GL 60, 1** „Der Herr hat uns befreit“
mit Versen aus Jes 49
nach Münchener Kantorale A S. 342

GL 481 „Sonne der Gerechtigkeit“
Strophen 1, 2 und 4 werden vom Kantor vorgesungen
dazwischen spielt die Organistin einstimmig die Liedmelodie mit einer farbigen, hellen Registrierung.
Das Kyrie kann in diesem Fall entfallen.

- a) **GL 144** „Nun jauchzt dem Herren, alle Welt“
2-st. Satz aus dem Rottenburger Kinderchorbuch
Überstimme: Sopran und/oder Tenor (auch instrumental)

Dieses Chorstück eignet sich auch als Antwortgesang.

Kyrie

- a) **GL 163, 7.** „Herr Jesus, du rufst die Menschen dir zu folgen“

Gloria

- a) **GL 131**
K und A können von zwei verschiedenen Sänger/innen gesungen werden
- b) **GL 169** „Gloria, Ehre sei Gott“
Münchener Kantorale S. 13
KV: 2-stimmig, Verse gesprochen oder 1-stimmig gesungen

Antwortgesang

- a) **GL 150**, „Freut euch: wir sind Gottes Volk“
Psalm 100, 1-3. 4-5
aus „Antwortpsalmen und Rufe vor dem Evangelium“

Halleluja-Ruf

- a) **GL 630, 1. / Vers**
aus „Antwortpsalmen und Rufe vor dem Evangelium“

Credo gesprochen

Gabenbereitung

- a) **GL 454** „Geht in alle Welt“
mit Versen aus Mt 28
nach Münchener Kantorage A S. 258 (siehe Anhang)

- b) **GL 739** „Alle Menschen hören auf dies neue Lied“
Rottenburger Chorbuch S. 136
2-stimmiger Kanon zwischen Sopran und Tenor
Organist begleitet mit den angegebenen Akkorden

Sanctus

- a) **GL 745**
nach Rottenburger Kinderchorbuch S. 36
Vom Kantor/in vorgesungen
Die Oberstimme kann von der Orgel oder einem Solo-Instrument
ausgeführt werden.

GL 197
vom Kantor/in vorgesungen, begleitet durch die Orgel nur mit einem
einstimmigen Diskant (siehe Anhang)

- b) **Sanctus – Klangräume zum Hochgebet**
Reiner Schulte – (siehe Anhang)

Zur Kommunion

- a) **GL 87** „Aller Augen warten auf dich“
mit Versen aus Psalm 145 (GL 76, 2).
Zu dem Kehrsatz GL 87 kann auch die Oberstimme aus dem
Rottenburger Kinderchorbuch (S. 6) vokal oder instrumental kombiniert
werden.

- b) **H. Schütz: Aller Augen warten auf dich**
(siehe Anhang)
mehrfach wiederholt; auch 3stimmig ohne Tenor ausführbar.

Der Chorsatz kann auch instrumental vom Organist/in gespielt werden.
Dazwischen gesprochene Verse aus Psalm 145 (GL 76, 2.)

Dankgesang

- a) **GL 558, 1+2** „Danket dem Herrn, denn er ist gütig“
K und A können von zwei verschiedenen Sänger/innen gesungen werden
Alternativ können die Verse (2) auch im Wechsel von Lektor und Gemeinde gesprochen werden, evtl. unterlegt mit leisen Orgelklängen.
- b) **GL 829** „Danket dem Herrn“
Rottenburger Chorbuch, S. 187
2-st. Ausführung: Gemeindestimme (Männer und/oder Frauenstimme) + Sopranstimme Überchor (auch instrumental)
Organist/in spielt den dazugehörigen Orgelsatz

Elfter Sonntag im Jahreskreis – Orgelliteratur

Einzug

Johann Andreas Kellner – Präludium F-Dur (Pedaliter)
Carl Gottlieb Umbreit – Präludium Nr. 4 – C-Dur (Pedaliter)
Georges A. P. Jacob – Alleluia – Grand Choeur (Pedaliter)
Benedetto Marcello – Praeludio – (Manualiter)
Samuel Wesley – Voluntary II – Allegro moderato

Gabenbereitung

Gottfried Kirchhoff – Choralvorspiel „Wir glauben all an einen Gott“ – Trio
(Pedaliter)
Felix Mendelssohn-Bartholdy – Andante (Pedaliter)
Samuel Wesley – Voluntary II – Larghetto

Kommunion


Henry Purcell – Ground in G (Manualiter)
Clément Loret – Étude, op. 19, Nr. 9 (Pedalliter)

Auszug

Samuel Rousseau – Sortie (Manualiter)
Auguste Larriu – Toccata Sortie (Pedaliter)
Felix Mendelssohn – Bartholdy – Wie groß ist des allmächt'gen Güte – 3. Satz
(Pedaliter)
Johann Schneider – Praeludium und Fuge G-Dur (Pedaliter)
Samuel Wesley – Voluntary II – Allegro moderato

Antwortpsalm

56
1



Freut euch: wir sind Got - tes Volk, er -
wählt durch sei - ne Gna - de.

T: nach Ps 100, 3, M: Heinrich Rohr (1902-1997)

Va
a / b



G D [Em D] Em Hm F#m A D

Ps 100 (99), 1-3. 4-5

- 1
 - a Jauchzt vor dem Herrn, alle Länder der Erde! /
Dient dem Herrn mit Freude!
 - b Kommt vor sein Antlitz mit Jubel!
 - c Erkennt: Der Herr allein ist Gott. /
Er hat uns geschaffen, wir sind sein Eigentum,
d sein Volk und die Herde seiner Weide. Kehrvors

- 2
 - a Tretet mit Dank durch seine Tore ein! /
Kommt mit Lobgesang in die Vorhöfe seines Tempels!
 - b Dankt ihm, preist seinen Namen!
 - c Denn der Herr ist gütig, /
ewig währt seine Huld,
d von Geschlecht zu Geschlecht seine Treue. Kehrvors

Ruf vor dem Evangelium

d/d. Eb Cm Gm F Gm Ab Eb

Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja.

630
1

T: Liturgie, M: Josef Seuffert (*1926) nach verschiedenen Vorlagen

Vb Eb Gm Cm Gm Bb/D Cm Bb/D Eb

Mk 1, 15

Das Reich Gottes ist nahe.

Kehrt um und glaubt an das Evangelium! Kehrvors

Va a b c d

ZUR GABENBEREITUNG

T: nach Mk 16, 15/Apg 1, 8 M: BGB S: Karl-Heinz Sauer

Kv
454

Geht in al - le Welt, Hal - le - lu - ja, und seid mei - ne Zeu - gen,

Hal - le - lu - ja.

ad lib. a b

Verse

T: Mt 28, 18.20; Apg 1, 8 M: Rudolf Thomas

KlangRaum

1. Wenn der Hei - li - ge Geist ü - ber euch kommt, wer - det ihr

Kraft emp-fan - gen. Dann sollt ihr mir Zeu - gen sein in Je - ru - sa - lem

und bis an die Gren-zen der Er - de.

2. Mir ist al - le Ge - walt ge - ge - ben im Him - mel und auf

Er - den. Da - rum geht hin, macht al - le Völ - ker zu Jün - gern. Tauft sie und

lehrt sie, mei - ne Ge - bo - te zu hal - ten.

GL 197 - Heilig, heilig

Satz: Tobias Wittmann

Diskant
(Orgel)

c.f.



Hei-lig, hei - lig, hei-lig Gott, Herr al-ler Mäch - te und Ge

5



wal - ten. Er - füllt sind Him-mel und Er - de von dei-ner Herr lich-keit. Ho-

10



san - na, in der Hö - he. Ho - san - na in der Hö - he. Hoch-ge-

14



lobt sei, der da kommt im Na - men des Herrn Ho -

18



san - na. in der Hö - he. Ho - san - na in der Hö - he. Ho -

22



san - na, Ho - san - na dir in der Hö - he.

Sanctus

Klangräume zum Hochgebet

SW: zwei leise 8'-Register
Ped: 16', 8'

Reiner Schulte

sehr, sehr langsam

In Wahrheit ist es würdig und recht... Er ist dein Wort... Er ist Mensch geworden... Um deinen Rat zu erfüllen... Darum preisen wir dich

pp

Detailed description: This system contains the first five measures of the Sanctus. The music is written for a grand piano with two 8-foot registers and 16-foot and 8-foot pedals. The tempo is marked 'sehr, sehr langsam'. The lyrics are: 'In Wahrheit ist es würdig und recht...', 'Er ist dein Wort...', 'Er ist Mensch geworden...', 'Um deinen Rat zu erfüllen...', and 'Darum preisen wir dich'. The music features a mix of bass and treble clefs, with a dynamic marking of *pp* (pianissimo) at the beginning.

...mit allen Engeln und Heiligen ... und singen vereint mit Ihnen das Lob deiner Herrlichkeit: A: HEILIG, HEILIG, HEILIG, Gott, Herr aller Mächte und Gewalten. Erfüllt sind Himmel und Erde von deiner Herrlichkeit. Hosanna in der Höhe. Hochgelobt sei, der da kommt im Namen des Herrn

Detailed description: This system contains measures 6 through 11. The lyrics continue: '...mit allen Engeln und Heiligen', '... und singen vereint mit Ihnen das Lob deiner Herrlichkeit:', 'A: HEILIG, HEILIG, HEILIG, Gott, Herr aller Mächte und Gewalten.', 'Erfüllt sind Himmel und Erde von deiner Herrlichkeit.', 'Hosanna in der Höhe.', and 'Hochgelobt sei, der da kommt im Namen des Herrn'. The music is primarily in the treble clef, with some bass clef accompaniment. The dynamic remains *pp*.

Hosanna in der Höhe. Ja du bist Heilig...

Detailed description: This system contains the final two measures of the Sanctus. The lyrics are 'Hosanna in der Höhe.' and 'Ja du bist Heilig...'. The music is written in the treble clef with a key signature of one sharp (F#). The dynamic remains *pp*.

Aller Augen warten auf dich, Herre

Heinrich Schütz
(1585-1672)

Al - ler Au - gen war - ten auf dich, Her - re, und du gi - best ih - nen ih - re

The first system of the musical score consists of two staves. The upper staff is in treble clef and the lower staff is in bass clef. Both staves have a key signature of two sharps (F# and C#) and a common time signature (C). The melody is written in a simple, homophonic style with quarter and eighth notes. The lyrics are written below the staves, with hyphens indicating syllables that span across multiple notes.

Spei - se zu sei - ner Zeit, du tust dei - ne mil - de Hand auf und

The second system continues the musical score with two staves in the same key and time signature. The melody remains consistent in style. The lyrics are: "Spei - se zu sei - ner Zeit, du tust dei - ne mil - de Hand auf und".

sät - ti - gest al - les, was da le - bet, mit Wohl - ge - fal - - len. A - men.

The third system concludes the musical score with two staves. The melody ends with a final cadence. The lyrics are: "sät - ti - gest al - les, was da le - bet, mit Wohl - ge - fal - - len. A - men." The word "A - men" is written below the final notes of the melody. There are blue handwritten annotations on the score, including a large blue bracket under the final notes and a blue diagonal line crossing through the end of the staves.